

Johann Bauer

geb.19.3.1868 Steinach

gest.16.11.1947 Steinach

Johann Bauer war Schuhmacher; bei ihm lernte auch sein Sohn Klemens. Neues Schuhwerk fertigten sie nicht. Sie führten nur Reparaturen aus. Die Kundschaft stammte aus Steinach, Aschach, Premich, Windheim und Bocklet.

Johann Bauer war ein sangesfroher Mensch. In der Wirtschaft gab er **gerne** seine Schnaderhüpfer (lustige, humorvolle Vierzeiler) zum besten.

Johann Bauer war Polizeidiener der Marktgemeinde Steinach. Als solcher besaß er eine Uniform (Hose, Rock, Schirmmütze, dazu einen langen Schleppsäbel). Mußte in der Schule ein Bösewicht bestraft werden, so wurde Bauer gerufen. Er war der Strafvollstrecker. Er soll es aber nur ungern getan haben. Das Amt des Polizeidieners versah er 40 Jahre lang.

Johann Bauer war Nachtwächter und wachte auch während des sonntäglichen Gottesdienstes. Nur in der Heiligen Nacht wachten die Juden. Sonst wachten sie nicht; sie bezahlten die Wache.

Johann Bauer war:

- a) Desinfektor für das Bezirksamt Bad Kissingen; er hatte seine Prüfung in Würzburg mit Note 1 abgelegt.
- b) Leichenbeschauer
- c) Vertreter der Firma Gebhard, Sommerhausen; er verkaufte Wein u. Essig, 40 Jahre lang; vom Vater hat es dann der Sohn übernommen.
- d) Vertreter der Versicherung "Thuningia"
- e) Kassier der Allgem. Ortskranken-Kasse Bad Kissingen.

Aus den vielen Nebenämtern ist ersichtlich, daß ihm sein Beruf nur eine recht schmale Lebensgrundlage bot.

Johann Bauer war ein urwüchsiger, einmaliger Typ - Er war ein Original unseres Dorfes.